

Auftraggeber Alutec Leichtmetallfelgen GmbH
Industriestraße 17
67136 Fußgönheim

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell -
Typ LEO 77
Radgröße 7 J x 17 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- - tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
A2	LEO 77 A2/Z06 Ø63,3-54,1	4/100/54,1	38	615	1935	1/2003
A2	LEO 77 A2/Z05 Ø63,3-56,1	4/100/56,1	38	615	1935	1/2003
A2	LEO 77 A2/Z?? Ø63,3-56,6	4/100/56,6	38	615	1935	1/2003
A2	LEO 77 A2/Z03 Ø63,3-57,1	4/100/57,1	38	615	1935	1/2003
A2	LEO 77 A2/Z02 Ø63,3-59,2	4/100/59,1	38	615	1935	1/2003
A2	LEO 77 A2/Z01 Ø63,3-60,2	4/100/60,1	38	615	1935	1/2003
A3	LEO 77 A3/Z03 Ø63,3-57,1	4/108/57,1	38	615	1990	1/2003
A3	LEO 77 A3/ohne Ring	4/108/63,4	38	615	1990	1/2003
P2	LEO 77 P2/ohne Ring	4/108/65,1	25	615	1935	1/2003
A5	LEO 77 A5/Z12 Ø70-64,2	4/114,3/64,1	38	615	1990	1/2003
A5	LEO 77 A5/Z11 Ø70-66,2	4/114,3/66,1	38	615	1990	1/2003
A5	LEO 77 A5/Z10 Ø70-67,1	4/114,3/67,1	38	615	1990	1/2003

Kennzeichnung

KBA-Nummer 45454
 Herstellerzeichen ALUTEC
 Radtyp und Ausführung LEO 77 (s.o.)
 Radgröße 7Jx17H2
 Einpreßtiefe ET (s.o.)
 Gießereikennzeichen -
 Herkunftsmerkmal -
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
4/100	195/45R17	38	615
4/114,3	195/45R17	38	615

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 10,64 kg.

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	28.01.03
Radzeichnung	2077-01	04.11.02
Radzeichnung	2078-01	04.11.02
Nabenkappenzeichnung	2099-01	30.07.01
Zentrierringzeichnung	1302-04	03.12.01
	mit Änderung vom	27.07.01
Zentrierringzeichnung	1303-05	04.12.91
	mit Änderung vom	26.06.01
Befestigungsmittelzeichnung	-F-00-514-01	20.09.83
Befestigungsmittelzeichnung	1549-01	22.06.95
Befestigungsmittelzeichnung	MF-00-603-02	27.04.89
Befestigungsmittelzeichnung	1548-01	22.06.95

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 4. Februar 2003



Blauth

00047488.DOC